

Antrag F

Eingang: 7.8.20, 22.50 Uhr

Empfehlung Antragskommission:

Abstimmung:	JA:	NEIN:	E:	
-------------	-----	-------	----	--

1 **Antrag an die 2. Tagung des 7. Landesparteitages am 19.9.2020**

2 Einreicher*innen: LAG KPF

3

4 **Auseinandersetzung mit der AfD intensivieren, keine**

5 **Zusammenarbeit mit ihr**

6

7 Hiermit wird beantragt:

8

9 In den Auseinandersetzungen mit der Rechtsentwicklung in Thüringen insbesondere mit
10 der AfD und ihrem Spitzenkandidaten, dem Faschisten Höcke, sind die Traditionen des
11 antifaschistischen Widerstandskampfes in Thüringen, die sich in ihren Gedenkstätten
12 widerspiegeln – Buchenwald als mahnendes Symbol – stärker in den Mittelpunkt unserer
13 gesellschaftlichen Arbeit und Wirksamkeit in den Städten und Gemeinden sowie in den
14 Parlamenten zu stellen.

15 In keinem Kreistag, Stadtrat bzw. keiner Gemeindevertretung in Thüringen darf es eine
16 Zusammenarbeit mit den Fraktionen und Abgeordneten der AfD geben.

17

18 **Begründung:**

19

20 Gewählte Abgeordnete der AfD haben im Thüringer Landtag, den Kreistagen, Stadträten
21 und Gemeindevertretungen Sitz und Stimme.

22 Sie nutzen die Parlamente als Tribüne um ihre rechtspopulistische Politik und Ziele
23 darzustellen.

24 Sie verletzen bewusst die demokratischen Regeln parlamentarischer Arbeit.

25 In den bevorstehenden Landtags- und Bundestagswahlen müssen wir – die Partei DIE
26 LINKE. Thüringen – uns offensiv mit dieser Rechtsentwicklung auseinandersetzen.